

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 41 (1954)
Heft: 14: Advent und Weihnachten in der Schule

Buchbesprechung: Bücher

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

REDAKTIONELLES

Die Zusammenstellung dieser Nummer verdanken wir der Redaktorin in der Sparte »Lehrerin und Mädchenerziehung«, Fräulein Silvia Blumer, Basel. Leider mußte die Legende vom St. Nikolaus (von El. Pfluger) auf die folgende Nummer verschoben werden.

BÜCHER

Louis de Wohl: Die Erde liegt hinter uns. Roman. 278 Seiten. Verlag Otto Walter, Olten 1954. Leinen Fr. 12.80.

Ein Zukunftsroman? Auf den ersten paar Dutzend Seiten erwartet der Leser nur das. Und er findet noch mehr davon, als er gehofft. Mit erstaunlicher Kombinationsgabe entwickelt de Wohl eine — heute oder morgen schon realisierbare — »Utopie«. Mit wachsender Spannung wächst aber auch die Überraschung, daß de Wohl in diesem Roman tiefste und letzte Wahrheiten ausspricht über den Kampf zwischen Gut und Bös im Menschen, über die Erbsünde und Erlösung: ohne zu theoretisieren, in überzeugender Schlichtheit, hineinverflochten in ein Geschehen, das in atemloser Spannung hält.

r.

Otto Erhard: Richard Strauss. Aus der Sammlung »Musikerreihe« (herausgegeben von Paul Schaller, Basel) des Verlages Otto Walter, Olten 1953. Fr. 15.80.

Dr. Otto Erhard, Freund und Mitarbeiter von Richard Strauss, ein hochangesehener Opern-Regisseur, war durch seine ausgedehnten und engen Beziehungen zum großen deutschen Tondichter wie kein zweiter berufen, eine wirklich tiefgehende und umfassende Strauss-Biographie zu schreiben. Die ausführlichen Werkbesprechungen, die Bilder und Notenbeispiele, dann ein vollständiges Werk- und Schallplattenverzeichnis machen dieses Buch zu einem wertvollen Nachschlagewerk, das dem Musikliebhaber und Opernfreund in bester Weise dient. Im Epilog gibt der Verfasser eine Würdigung des Musikschaftens von Rich. Strauss und weist auf die Zukunftsmöglichkeiten der Opernmusik hin. Der kulturphilosophisch orientierte Leser wird zum Vergleich nicht umhin können, auch Romain Rollands Aufsatz über Strauss aus dem 2. Band »Meister der Musik« nachzulesen.

D.B.

Richard Euringer: Der kostbare Schrein. Aus der Sammlung »Die kleinen Bücher christlicher Weisheit aus zwei Jahrtausenden«. Verlag Otto Walter, Olten und Freiburg i. Br. 1953. 216 S. Kartoniert Fr. 8.30, Leinen Fr. 9.90.

Selbst auf die Gefahr hin, scheel angesehen zu werden (»... der hat nicht einmal ein richtiges Gebetbüchlein!«), möchte ich dieses Buch mit zur Kirche nehmen, zur Beichtvorbereitung, zur Kommuniondanksagung, zur Besuchung, zum stillen Nachsinnen, zum mystischen Einfühlen. Ich möchte es aber auch mitnehmen zum stillen Waldspazier-

1500 Aufsatz- u. Briefthemen

für Primar- und Sekundarschulen, zusammengestellt von Ernst Schmidt, Schulinspektor, Brig (VS). 40 Seiten Fr. 1.50.

Diese nach Sachgebieten geordnete Themen-sammlung ist ein lang ersehntes Hilfsmittel für den Aufsatzunterricht.

Bezug: Selbstverlag des Verfassers oder in Buchhandlungen.

Gesucht, infolge Erkrankung,

LEHRERIN

für den Winter, evtl. länger, an die Unterstufe der Primarschule. Antritt baldmöglichst.

Gehalt gemäß kant. Besoldungsgesetz.

Anmeldung an

Schulrat Rothenthurm (SZ).

An der **Schweizerschule in Santiago de Chile** ist auf Anfang März 1955, zufolge Verheiratung der bisherigen Stelleninhaberin, die Stelle einer

PRIMARLEHRERIN

neu zu besetzen. Unterrichtssprache ist Deutsch. Die Bewerberin sollte in der Lage sein, auch etwas Mädchenhandarbeit und Mädchenturnen zu unterrichten.

Nähtere Auskünfte sind beim **Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandschweizer-schulen, Wallgasse 2, Bern**, erhältlich. An diese Adresse sind auch **handschriftliche Bewerbungen** einzureichen. Diesen sind Photo, Lebenslauf, Photokopie oder Abschrift von Lehrausweisen und Zeugnissen über praktische Tätigkeit nebst Angabe von Referenzen beizulegen.

gang oder zu einer einsamen Gipfelstunde. Damit ist nun bereits gesagt, welcher Art dieses Buch ist, oder aber auch, welcher Art unsere Andacht, unsere Gottergriffenheit sein kann oder darf. Für Lehrer und andere gutartige und besinnliche Intellektuelle dürfte statt »kann« und »darf« gar »soll« oder »muß« stehen.

D. B.

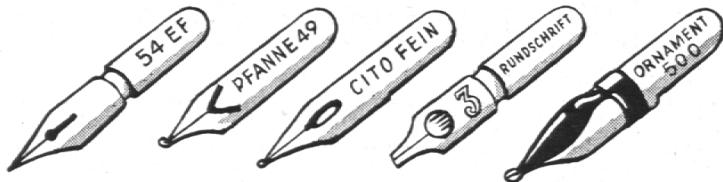
Josef Reinhart: Helden und Helfer. Halbleinen.
Fr. 11.65. Verlag H. R. Sauerländer & Co., Aarau.

Wenn ein Buch von diesem Umfang und dieser ausgesprochen schweizerischen Einstellung in der vierten Auflage herausgegeben werden kann, spricht diese Tatsache für sich. In zwölf Lebensbildern wird derart eindringlich von Pionieren einer sauberen Gesinnung erzählt, daß die lesenden Schüler unbedingt positiv beeinflußt werden müssen. Darin liegt das Wertvolle des Buches, und darum darf es warm empfohlen werden.

J. Sch.

Für die Schulschrift:

Brause - Federn



Diese erzeugen einen regelmäßigen, flüssigen Schriftzug
Verlangen Sie bitte Muster

ERNST INGOLD & CO. HERZOGENBUCHSEE
Spezialhaus für Schulbedarf

Werbet für die katholische Lehrerzeitschrift die »Schweizer Schule«

Darlehen

erhalten Beamte und Angestellte ohne Bürgschaft.
Diskretion. Kein Kostenvorschuß. Rückporto beilegen

CREWA AG.
HERGISWIL am See

RWD - Schulmöbel

ein großer Schritt vorwärts

Einfacher

in der Handhabung dank unserer neuen Schrägverstellung durch Ex-center

Robuster

dank unserer neuartigen Konstruktion in Leichtmetall

Formschöner

dank der Übereinstimmung von Pult- und Stuhlfüßen

REPPISCH-WERK AG
DIETIKON-ZÜRICH

Gießerei, Maschinenfabrik, Möbelfabrik
Tel. (051) 91 81 03 Gegr. 1906

